

## **Liebst du auch den rauhen Wind**

**Combo** Einleitung

**Solist** Liebst du auch den rauhen Wind, wenn er schön von vorne bläst,  
magst du die Menschen, die hier sind, so ehrlich und echt, so rauh wie der Wind -  
Liebst du auch den rauhen Wind, der das Meer nach vorne treibt,  
der die Bäume zerzaust, durch Kornfelder braust, seit ewiger Zeit –  
liebst du auch den rauhen Wind – liebst du auch den rauhen Wind?

**Chor** Hier gibt's noch Menschen, die sich mögen, die ganz einfach Freunde sind  
die nicht stundenlang reden und erklär'n, weshalb, wieso.  
Hier gibt's noch Menschen, die sich helfen, ohne Denken an Gewinn  
sie sind einfach da, weil sie deine Freunde sind  
ja, sie sind einfach da, weil sie deine Freunde sind.

**Solist** Liebst du auch den rauhen Wind, wenn er schön von vorne bläst,  
magst du die Menschen, die hier sind, so ehrlich und echt, so rauh wie der Wind -  
liebst du auch den rauhen Wind – liebst du auch den rauhen Wind?

**Chor** Hier gibt es Wiesen, weite Felder, hin und wieder mal ein Knick,  
friedliche Stille, die dich uns'rer Zeit entrückt.  
Hier gibt es keine große Hetze und kein Berg verstellt den Blick,  
bist du am Meer, läßt du den Alltag schnell zurück,  
ja, bist du am Meer, läßt du den Alltag schnell zurück.

**Solist** Liebst du auch den rauhen Wind, wenn er schön von vorne bläst,  
magst du die Menschen, die hier sind, so ehrlich und echt, so rauh wie der Wind -  
liebst du auch den rauhen Wind?

**Chor** Hier gibt's noch Menschen, die sich mögen, die ganz einfach Freunde sind  
die nicht stundenlang reden und erklär'n, weshalb, wieso.  
Hier gibt's noch Menschen, die sich helfen, ohne Denken an Gewinn  
sie sind einfach da, weil sie deine Freunde sind  
ja, sie sind einfach da, weil sie deine Freunde sind.

**Solist** Liebst du auch den rauhen Wind?